Bozen

SONNTAG, 12.9. Tag 27° Nacht 14°

MONTAG, 13.9. Tag 25° Nacht 16°

Sonnenschein mit

Lokalaugenschein in

Schulbeginn wurden einige

Schulen abgeschlossen. Die

Stadträte Judith Kofler Peint-

ner (Schule) und Luigi Gallo

(Öffentliche Arbeiten) haben

gestern diese Neuerungen

zusammen mit den Techni-

kern und zuständigen Exper-

ten der Stadtverwaltung be-

KURSE & WEITERBILDUNG

Bozen: "Die Einschreibungen für

die Musikkurse des Domchores Bo-

zen erfolgen am 16.09.2010 von 16

bis 18 Uhr im Probelokal, zweiter

Stock des Pfarrheimes in Bozen". Es

werden keine neuen Schüler aufge-

Volkshochschule Bozen: "Buchhal-

tung leicht gemacht – Grundkurs":

mit Dr. Helmut Sartori ab 27.09.2010.

jeweils Montag und Mittwoch, abends

in Bozen Information und Anmeldung:

Verband der Volkshochschulen Südti-

rols Tel. 0471 061444 / info@volkshochschule.it

gutachtet.

tungsarbeiten an Bozner

Bozner Schulen

BOZEN. Rechtzeitig zu

Überwiegend sonnig,



Stadtviertelrat Gries-Quirein tagt

BOZEN. Am Mittwoch, den 15. September, findet um 20 Uhr am Sitz des Stadtviertelrates am Grieser Platz 18 (im Bild), eine Sitzung des Stadtviertelrates Gries-Quirein

30 Prozent

aller Wege werden in Bozen mit dem Fahrrad zurückgelegt. Weitere 30 Prozent entfallen auf Fußgänger und noch einmal acht Prozent der Strecken werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt.

"Big Brother" im Gemeinderatssaal SAMSTAG, 11.9. Tag 26° Nacht 13° Überaus sonnig, kaum eine Wolke.

GEMEINDERAT: "Grillini" stellen Antrag auf öffentliche Übertragung der Sitzungen – Spagnolli: "Ich wünsche es mir"

Von Harald Knoflach

nur wenig Wolken. **BOZEN.** Die Zeichen stehen gut, dass der Gemeinderatssaal bald zu einer Art "Big-Brother"-Haus werden könnharmlosen Wolken. te. Ein Antrag der Bewegung "5 Stelle Beppe Grillo" auf "Filmrecht" wurde bei der vergangenen Sitzung am Donnerstag zwar noch abgelehnt, der Bürgermeister und sein Vize hätten aber gegen eine außerordentliche Instandhalöffentliche Übertragung prin-

> zipiell nichts einzuwenden. Vier Mitglieder von "5 Stelle" wollten bereits die vergangene Sitzung im Rahmen ihrer Operation "Atem im Nacken" aufzeichnen, um diese auf ihrer Webseite den Bürgern zur Verfügung zu stellen.

Gemeinderatspräsident Luis Walcher versagte allerdings die Genehmigung: "Das kann ich nicht allein entscheiden. Ich werde das Thema bei der nächs-Fraktionssprechersitzung zur Sprache bringen", erklärt Walcher. "Wenn man allerdings bedenkt, dass durchschnittlich ein bis zwei Bürger zu den Gemeinderatssitzungen zuschauen kommen, glaube ich nicht, dass der Bedarf überhaupt besteht", gibt der Gemeinderatspräsident zu bedenken.

Langfristiges Ziel von "5 Stelle" ist es, eine Live-Übertragung im Internet einzurichten, die



Die Gemeinderatssitzungen werden bereits in das Pressezimmer im Rathaus übertragen.

"Es würden bestimmt weniger Dummheiten gesagt werden."

Bürgermeister Luigi Spagnolli

von der Gemeinde verwaltet wird. Ein entsprechender Beschlussantrag wurde schon formuliert. "Wenn mehr Leute die Möglichkeit haben zuzusehen, wird dadurch auch Kontrolle ausgeübt. Gewisse Themen sind für die Bürger bestimmt interessant und sie können sich so ihre eigenen Meinung bilden", erklärt Alessandro Cosi, einer der vier Aktivisten von "Atem im Nacken".

Die Übertragungen könnten auch "erzieherischen Charakter" haben. Die Praxis, dass Gemeinderäte nach dem Appell gleich wieder den Saal verlassen, würde wohl der Vergangenheit angehören. "Es würden bestimmt weniger Dummheiten gesagt und weniger Zeitungen gelesen werden", meint auch Bürgermeister Luigi Spagnolli scherzhaft. Bei ihm rennen die Antragsteller offene Türen ein. "Wir übertragen die Sitzungen bereits in den Pressesaal. Warum sollten wir nicht auch in den Schaufenstern der Stadtviertelämter Fernseher aufstellen?",

schlägt Spagnolli vor. Die technischen Voraussetzungen sind also gegeben. Ob die Sitzungen auch online übertragen werden können, hänge auch von der Bandbreite der Gemeindewebseite ab. "Das werden wir technisch abklären müssen", sagt Spagnolli.

Rechtlich sollte das ganze kein Problem darstellen. "Gemeinderatssitzungen sind öffentlich. Es ist kein Problem, wenn man sie sich auch zu Hause ansehen kann", meint dazu Vizebürgermeister Klaus Ladinser, der aber wie sein Parteikollege Walcher zweifelt, dass die Sendungen ein großes Publikum erreichen würden.

Wer schlussendlich entscheidet, ob Übertragungen stattfinden oder nicht, ist noch nicht geklärt. "Wir haben schon öfters Anträge in diesem Sinne genehmigt. Ich denke, dass ein Verwaltungsakt genügt", glaubt Bürgermeister Spagnolli. "Ich wünsche mir jedenfalls, dass das kommt".

Auch Leifers setzt auf "Big Brother"

Auch in der Nachbargemeinde Leifers hat Paolo Castelli von der Grillo-Liste "Laives Futura" unlängst einen Antrag auf Übertragung der Sitzungen im Internet gestellt. Dieser wurde abgelehnt, da die Verwaltung ohnehin bereits eine derartige Einrichtung vornehmen möchte.

Die Radfahrer erobern (wieder) die Stadt

INITIATIVE: 16. Auflage des Bozner Radtages am Sonntag – Stadtviertelwettkampf und andere Attraktionen

dung)

TERMINE

Bozen: Sprechstunde mit L.-Abg. Georg Pardeller am Montag, 13. September, um 9 Uhr

im Südtiroler Landtag (ohne Voranmel-



Bozen: Sprechstunde mit Bezirksobmann Christoph Perathoner am Montag, 13. Sep-

tember, von 17.30 bis 18.30 Uhr in der SVP-Bezirkskanzlei



Bozen: Sprechdesfrauenreferentin und Vizepräsidentin der Regionalregie-

rung Martha Stocker, jeden Montag von 10 bis 11 Uhr am SVP-Sitz; Vormerkung unter Tel. 0471/304040.

BOZEN (hhk). Nahezu die gesamte Stadt wird am Sonntag, 19. September für den motorisierten Verkehr gesperrt sein. Im Rahmen der europäischen Woche der Mobilität zelebriert Bozen einen autofreien Tag als Bozner "30 Prozent aller Wege werden

in Bozen mit dem Rad zurückgelegt. Das ist ein Spitzenwert", erklärte Stadträtin Judith Kofler Peintner bei der Präsentation der Initiative, die das Fortbewegungsmittel Fahrrad weiter fördern soll. Mit Ausnahme der Industriezone und des Korridors Sarntal-Fagenstraße-Grieser Platz-Krankenhaus ist das gesamte bewohnte Gebiet zwischen 9 und 17 Uhr den Pedalrittern überlassen.

"Mobility-Manager" Sergio Berantelli appellierte an die Bevölkerung, die Gelegenheit zu nutzen: "Ich lade alle Radler ein, die Stadt einzunehmen. Ich muss jedoch auch betonen, dass die Verkehrsregeln auch ohne Autos weiterhin aufrecht bleiben", hofft er auf einen unfallfreien Tag.

Sportliche Ertüchtigung und Kultur

Ein umfangreiches Rahmenprogramm soll das ungezwungene Radeln in der Stadt noch attraktiver machen. Alle Teilnehmer - in den vergangenen Jahren waren es zwischen vier- und fünftausend - erhalten bei der kostenlosen Einschreibung eine Teilnahmekarte, die an Kontroll-



"Mobility-Manager" Sergio Berantelli (Bildmitte) und Mobilitätsstadträtin Judith Kofler Peintner präsentierten den Radtag. Die "Società Ciclistica Altair" war durch Sergio Mattiello vertreten.

punkten quer über die Stadt verteilt abgestempelt werden kann. Am Ende wartet auf alle Teilnehmer eine Verlosung von Sachpreisen. Daneben hat das Amt für Museen und kunsthistorische Kulturgüter zehn geschichtliche und architektonische Sehenswürdigkeiten ausgeflaggt, deren Wert und Faszination oft unterschätzt wird. Als weitere Attraktion locken der Stadtviertelwettkampf mit der begehrten Wandertrophäe, ein Mountainbike-Endurance-Rennen auf den Talferwiesen und die Sparkassen-Trophy für Kinder sowie Fahrradshows, mobile Werkstätten und vieles andere mehr.

■ Weitere Informationen auf www.gemeinde.bozen.it





Demnächst beginnen alle Kurse für Kindertanz, Kinderballet, Ballett für Erwachsene, klassisch und modern.

Gesellschaftstänze für Schüler, Studenten, Erwachsene, Ehepaare und Senioren im Bekanntenkreis. Sonderkurse für Brautpaare.

Anmeldung, montags bis freitags von 10-12 und von 17-20 Uhr; Bozen, Wangergasse 25 auch telefonisch unter Tel. 0471/977298 oder Mobil-Tel. 338/3893088 Unterricht von 8-24 Uhr

Samstags ab 21 Uhr "Welttanzprogramm" im

Südtiroler Akundfunk